

Verbundkatalog Kalliope

Bonsels, Nils

Darmstadt, 1930-11-21

Nutzungsbedingungen

Bei zahlreichen Dokumenten auf monacensia-digital.de sind die Urheberrechte bereits abgelaufen. Sie sind gemeinfrei und dürfen ohne weitere Rücksprache mit der Monacensia weiterverwendet werden. Bei den Dokumenten, bei denen noch Urheberrechte bestehen, müssen für eine Weiterverwendung stets die Rechteinhaber*innen angefragt werden sowie eine Publikationsgenehmigung der Monacensia eingeholt werden. Das Zitatrecht bleibt hiervon unberührt. Zur Erteilung einer Publikationserlaubnis wenden Sie sich bitte an:

Monacensia im Hildebrandhaus
Literaturarchiv
Adresse: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Waldemar-Bonsels-Stiftung
Adresse: Adlzreiterstraße 7, 80337 München
E-Mail: info@waldemar-bonsels-stiftung.de

Terms of use

The copyrights for numerous documents on monacensia-digital.de have already expired. They are in the public domain and may be reused without further consultation with Monacensia. In the case of documents for which copyrights still exist, the copyright holders must always be contacted for further use and publication permission must be obtained from the Monacensia. The right to quote under copyright law remains unaffected by this. To obtain permission for publication, please contact:

Monacensia Literary Archives:
Literaturarchiv
Address: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Waldemar-Bonsels-Stiftung
Address: Adlzreiterstraße 7, 80337 Munich, Germany
E-Mail: info@waldemar-bonsels-stiftung.de

Darmstadt, den 21. XI. 30.

Lieber Vater!

Vielen Dank für Deinen Brief und den Schuck.

Durch eine Bummelrei unserer Poststation auf der Hochschule ist es genau zwei Tage zu spät in meine Hände gekommen, so dass ich mir das Studiengeld stundenlang sammeln muss. Das schadet zwar gar nichts, aber du wirst in den nächsten Tagen wieder eine solche bedrückende Benachrichtigung bekommen von der Hochschule, wie damals. Rege dich also bitte nicht irgendwie darüber auf, es hat gar nichts zu sagen.

Ich werde mir jetzt die Diplomprüfungsordnung der Charlottenburger und anderer Hochschulen anschauen, es ist gar nicht so einfach, wie ich es mir dachte, die Hochschule zu wechseln. In Stuttgart, wo jetzt in Architektur mit am meisten los ist, weiterzustudieren, würde für mich einen Verlust von mindestens einem Jahr bedeuten. Hoffentlich ist es anderswo besser. Bis zum Ende hier in Darmstadt

zu bleiben lockt mich nämlich nicht gerade. Du hast
die Stadt ja kennen gelernt. Es wäre auch für mein
Studium nicht günstig. Übrigens halte ich es jetzt
doch wieder für möglich, dass ich eines Tages noch ein
Architekt werde. Es hat schon auch viel interessantes.

Mein Studiengeld ist mir nur $\frac{1}{3}$ ermäßigt worden,
das ist doch immerhin etwas.

Görne Vera bitte wieder, sie ist ja immer überall,
wo man sie nicht vermutet.

Gib selbst viele Grüße

von Deinem Sohn

Nik